

Pressemitteilung

BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft e.V.

BDKV stärkt Frauen in der Live-Branche Frauennetzwerk "BDKV Female Voice" offiziell gestartet

Hamburg, 27. August 2024 – Der Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft (BDKV) hat sein Frauennetzwerk „[BDKV Female Voice](#)“ offiziell gestartet. Dieses Netzwerk zielt darauf ab, die Sichtbarkeit von Frauen in der Veranstaltungsbranche zu erhöhen, Chancengleichheit zu fördern und einen Raum für Austausch, Unterstützung und Weiterbildung zu schaffen.

Koordiniert durch BDKV-Vorständin Verena Krämer kamen im Juli Teilnehmerinnen aus verschiedensten Mitgliedsunternehmen in einem Workshop in Frankfurt zusammen. Bei diesem Auftakt wurden die Themen diskutiert, die sie als Frauen in ihrer Arbeit und in der Branche beschäftigen, um anschließend Ziele und Aufgaben für das Netzwerk zu bestimmen. Schon jetzt steht für „BDKV Female Voice“ fest: Je mehr Frauen sich hier engagieren, desto lauter und effektiver kann das Netzwerk werden. Deshalb sind ab sofort alle Frauen in den BDKV-Mitgliedsunternehmen dazu eingeladen, mitzumachen.

Im Workshop wurden die Frauen von Coach und Beraterin Astrid Eckstein unterstützt, welche mit ihrem tiefen Verständnis für die Herausforderungen und Dynamiken in der Veranstaltungsbranche dabei half, Potenziale zu erkennen und strategische Schritte zu definieren.

Verena Krämer, Vorstandsmitglied des BDKV, fasst zusammen: „Gemeinsam haben wir klare Ziele für das Netzwerk ‚BDKV Female Voice‘ gesetzt und können jetzt anpacken. Wir haben uns hiermit die Chance gegeben, mehr Diversität in unserer Branche zu erreichen, positive Rollenbilder zu etablieren und neue Karrieren zu fördern. Die Branche wird davon profitieren, den Blickwinkel von Frauen stärker einzunehmen.“

Johannes Everke, Geschäftsführer des BDKV, ergänzt: „BDKV Female Voice ist ein Gewinn für die Branche und passt sehr gut in unsere Aufgabe als Verband, die Unternehmen im gesellschaftlichen Wandel zu unterstützen, neue Potentiale zu heben und uns auch als Arbeitsort attraktiver zu machen. Vielen Dank deshalb an die Frauen der Branche, die sich hier einsetzen und das Netzwerk tragen.“

Das nächste Treffen von „BDKV Female Voice“ wird am Dienstag, den 17. September 2024, im Rahmen des Reeperbahn Festivals in Hamburg stattfinden. Ziel des Treffens ist es, neue Mitglieder aus den Kreisen der BDKV-Mitgliedschaft willkommen zu heißen und erste Projekte zu starten.

Ein weiteres Treffen ist im Rahmen der BDKV-Mitgliederversammlung, am 13. November 2024 geplant, denn regelmäßige physische Treffen fördern die Vernetzung innerhalb des Netzwerks und geben Raum für die Projektarbeit.

Über Verena Krämer

Neben ihrem Studium arbeitete Verena Krämer im Kabarett-Theater Pantheon im ehemaligen Bonner Regierungsviertel. Dort entwickelte die gebürtige Bonnerin ihr Interesse an der so genannten Kleinkunst und absolvierte dort nach dem Studium auch eine verkürzte Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau. 2002 folgte eine Festanstellung an besagtem Theater, in der sie unter anderem für sämtliche Außen- und Großproduktion zuständig war. 2007 verließ Krämer das Pantheon Theater, um in der Agentur Rita Baus Kulturproduktionen als freie Mitarbeiterin Tourneen namhafter Künstler:innen wie Bastian Pastewka und Olli Dittrich, Dieter Hildebrandt und Roger Willemsen sowie

Hans Liberg (D) zu buchen und zu begleiten. 2010 rief sie dann die eigene Künstleragentur „kulturkraemer“ mit Sitz in Bonn ins Leben. Mit diesem Management vertritt Krämer Künstler:innen im Bereich Kabarett, Comedy, Musik, Live-Podcasts. Zeitgleich gründete sie mit ihrer Kollegin Elena Fingerhuth die Veranstaltungsagentur „Wahn.Witzig“ mit Sitz in Köln-Wahn. 2021 wurden diese um die Eventagentur „LAV Events“ mit Sitz in Bonn ergänzt, bei der Verena Gründerin und Mitgesellschafterin ist.

Weitere Informationen:

- [BDKV Female Voice auf der BDKV Website](#)

Pressebilder:

[Bild 1](#): Vorstandsmitglied Verena Krämer (credit: EileenMaes)

[Bild 2](#): Mitglieder von BDKV Female Voice und Workshopleiterin Astrid Eckstein in Frankfurt Juli 2024 (v.l.n.r.): Tina Krug, Berit Baumhoff, Sabrina Theisen, Michaela Schneider, Madeline Falkenhahn, Johanna Holthöwer, Sarah Zimmermann, Melanie Becker, Annika Verheyen, Ulrike Schirrmacher, Nadine Ruffert, Verena Krämer, Francesca Herget, Natascha Vebre, Astrid Eckstein (credit: BDKV)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft e.V.

Georgsplatz 10 • 20099 Hamburg

Telefon +49 40 – 6053388-50

www.bdkv.de • [LinkedIn](#)

Der BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft verbindet die deutsche Live Entertainment Branche und repräsentiert rund 500 Agenturen, Tournee-, Festival- und Konzertveranstaltungsunternehmen. Die Branche erwirtschaftet bei 300.000 Veranstaltungen und mit mehr als 115 Millionen verkauften Tickets einen jährlichen Gesamtumsatz von über sechs Milliarden Euro.